



# Verfügbarkeit in SLAs erklärt

# Verfügbarkeit in SLAs erklärt

Die zunehmende Abhängigkeit von Cloud-Services hat die Verfügbarkeit zu einem zentralen Aspekt von Service Level Agreements (SLAs) mit Cloud-Providern gemacht. Unternehmen sind darauf angewiesen, dass ihre Anwendungen und Daten jederzeit zugänglich sind, um reibungslose Geschäftsprozesse zu gewährleisten. In diesem Blogartikel werden wir genauer betrachten, was Verfügbarkeit in Bezug auf Cloud-SLAs bedeutet und welche Maßnahmen ergriffen werden können, um maximale Verfügbarkeit zu gewährleisten.

## Der Wert der Verfügbarkeit

Die Verfügbarkeit wird üblicherweise als Prozentsatz ausgedrückt und gibt an, wie viel Zeit der Cloud-Service in einem bestimmten Zeitraum verfügbar sein sollte. Ein typischer Wert, der häufig verwendet wird, ist „99,9%“. Dies bedeutet, dass der Service des Cloud-Providers nur für 8,76 Stunden pro Jahr nicht verfügbar sein darf. Als Unternehmen ist es nun an Ihnen, einen Totalausfall entsprechend zu beziffern. Eine hohe Verfügbarkeit ist für Unternehmen von entscheidender Bedeutung, da Unterbrechungen zu erheblichen Beeinträchtigungen der Geschäftsprozesse führen können.

## Bestandteile eines guten SLAs

Ein guter SLA sollte klare Regelungen zur Verfügbarkeit enthalten, um sicherzustellen, dass der Cloud-Provider den vereinbarten Verfügbarkeitswert einhält. Es ist wichtig, dass die SLA auch Maßnahmen für den Fall enthält, dass der Provider diesen Wert nicht erreichen kann. Solche Regelungen könnten Schadensersatz- und Vertragsstrafen umfassen, um das Vertrauen und die Verantwortlichkeit zu stärken.

## Maßnahmen zur Maximierung der Verfügbarkeit

Ein verantwortungsvoller Cloud-Provider wird verschiedene Maßnahmen ergreifen, um die Verfügbarkeit seines Services zu maximieren. Dazu gehört die Nutzung redundanter Infrastrukturen, um Single Points of Failure zu vermeiden. Regelmäßige Wartung der Systeme gewährleistet, dass potenzielle Probleme erkannt und behoben werden, bevor sie zu längeren Ausfallzeiten führen. Der Cloud-Provider sollte auch klare Kommunikationskanäle etablieren, um das Unternehmen schnell über Störungen und Ausfallzeiten zu informieren.

## Geschäftskontinuität und Auswirkungen von Ausfallzeiten

Ungeplante Ausfallzeiten können erhebliche Auswirkungen auf Unternehmen haben. Neben finanziellen Verlusten können sie auch das Vertrauen der Kunden und die Reputation beeinträchtigen. Daher ist es wichtig, dass der Cloud-Provider Mechanismen für die Wiederherstellung von Services und Datenverlustminimierung implementiert, um die Geschäftskontinuität sicherzustellen.

## Fazit

Die Verfügbarkeit ist ein wesentlicher Faktor bei der Auswahl eines Cloud-Providers und sollte im SLA klar definiert sein. Ein gut gestalteter SLA stellt sicher, dass der Cloud-Provider Maßnahmen ergreift, um die Verfügbarkeit zu maximieren und das Unternehmen über Störungen zeitnah informiert. Unternehmen sollten die Bedeutung der Verfügbarkeit nicht unterschätzen und sicherstellen, dass sie einen vertrauenswürdigen Cloud-Provider wählen, der ihre Anforderungen erfüllen kann.